## Rekordbeteiligung beim Waldlauf des TV Jahn

Am 21. Mai 2025 herrschte in Walsrode beste Laufstimmung: Der TV Jahn e.V. Walsrode richtete erneut sein großes Laufevent im Walsroder Stadtwald, der Eckernworth, aus – und konnte mit 673 gestarteten Sportlern einen neuen Rekord verbuchen.

Jedoch handelt es sich hierbei um einen besonderen Waldlauf, denn es ist bereits der 20. Waldlauf des TV Jahn e.V. Walsrode - damit eine Jubiläumsveranstaltung.

Von Bambini-, Kinder- und Jugendläufen über die Walking-Disziplin bis hin zu den Hauptstrecken über 5,6 und 10,2 Kilometer war für jede Altersklasse und jedes Leistungsniveau etwas geboten.

Auf der 5,6-Kilometer-Distanz siegte bei den Männern Lukas Dreyer in 22:15 Minuten (04:12 min/km), bei den Frauen war Lena Sommer in 24:23 Minuten (04:36 min/km) die Schnellste. Über die 10 Kilometer triumphierten Dominik Möller in starken 36:03 Minuten sowie Franziska von Deylen, die nach 49:36 Minuten die Ziellinie überquerte.

Dominik Möller lief damit mit einem beeindruckenden Schnitt von 3:24 min/km, was einer Marathon Zeit von unter 02:30 Stunden entsprechenden würde. Franziska von Deylen finishte mit einer Pace von 04:40 min/km die 10,2-Km Distanz.

"Wer den Waldlauf kennt, weiß: Man läuft nicht nur durch den Wald – man läuft mit ihm."

Ein besonderes Highlight lieferte zudem Heinz Hirsch: Als ältester und zugleich erfahrenster Teilnehmer (Jahrgang 1943) bewältigte er die 5,6-Kilometer-Walkingstrecke in 49:45 Minuten und bewies eindrucksvoll sein Leistungsvermögen.

Die in jedem Jahr begehrte Mannschaftswertung ging auch in diesem Jahr wieder an den Marathonclub Walsrode.

Das Waldlauf-Kernteam um Saskia Sawade, Thomas Dierking, Heike und Holger Göbel, Patrick Sommer, Boris Remmert und Nick Sawade zeigte sich hochzufrieden mit der Rekordbeteiligung und dem reibungslosen Ablauf. Die Bundespolizei aus dem örtlichen Aus- und Fortbildungszentrum in Walsrode unterstützte die Verantwortlichen hierbei tatkräftig mit der Stellung der Streckenposten in der Eckernworth.

Wie bereits im letzten Jahr fand das Event auf dem Festplatz des Schützenkorps Walsrode von 1849 e.V. statt, das nicht nur die Örtlichkeit zur Verfügung stellte, sondern auch durch Getränke- und Grillstände für beste Versorgung der Sportlerinnen, Sportler und Gäste sorgte. Besonders der neu eingerichtete Start- und Zielbereich sorgte bei den Athleten und Zuschauenden für Begeisterung. Anders als noch im letzten Jahr ist der Start- und Zielbereich weiter auf den Platz eingerückt und wie bei großen Laufveranstaltungen üblich mit Absperrgittern gesichert worden.

Zudem hat sich die im Vorfeld geleistete Arbeit, insbesondere die Präparierung des Ein- und Auslaufes mit Holzhackschnitzeln in den Wald hinein, rentiert. Noch im Vorjahr kamen hierbei durch die Bodenbeschaffenheit Läufer ins Straucheln. Dieses Mal jedoch erhielten die Verant-

wortlichen positives Feedback für den neuen Bodenbelag. Der Vorstand des TV Jahn Walsrode blickt positiv auf das Großevent zurück und lobte die hervorragende Zusammenarbeit von Helfern, Unterstützern und Partnern. Bereits jetzt laufen durch das oben genannte Waldlauf-Kernteam die ersten Vorbereitungen für die nächste Auflage, auf die sich das Organisationsteam mit großer Vorfreude einstimmt.



## Die Leistungsträger



Franziska von Deylen 10,2 km 49:36 min

Lena Sommer 5,6 km 24:23 min



Dominik Möller 10,2 km 36:03 min

Lukas Dreyer 5,6 km 22:15 min

Heinz Hirsch (82 J.) 5,6 km Walking 49:45 min